



Wer sind die Medienscouts?

Wir – das sind **Karolin Schneider**, **Nadja Nau**, **Moritz Dahlmanns** und **Thilo Lehnen** – sind Schülerinnen und Schüler wie du. Im Rahmen einer mehrmonatigen Ausbildung wurden wir als Medienscouts zu Experten im Bereich "Digitale Medien" geschult. Wir kennen daher die zahlreichen Gefahren im Umgang mit WhatsApp, Instagram, TikTok und Co. und haben gelernt, bei Problemen lösungs- und zielorientiert zu beraten.

Und sollten wir einmal nicht weiter wissen, unterstützen uns unsere Beratungslehrkräfte **Frau Eßer** und **Herr Sodekamp**, die ebenfalls eine mehrmonatige Ausbildung durchlaufen haben.

Wofür sind die Medienscouts da?

Wir sind dafür da, dass du dich bei allen Problemen rund um digitale Medien vertrauensvoll an uns wenden kannst. Das können verschiedenste Probleme sein, die dich persönlich betreffen – ein paar Beispiele:

- · das ungewollte Teilen von Fotos,
- beleidigende Kommentare in WhatsApp-Gruppen oder auf Social-Media,
- Hass-Kommentare im Netz (hate speech),
- Cyber-Mobbing,
- usw.

Wie kann man uns erreichen und wie geht es dann weiter?

Der typische Ablauf von der ersten Kontaktaufnahme bis zu einem oder mehreren Beratungsgesprächen sieht folgendermaßen aus:

- Einen Medienscout über den Teams-Chat anschreiben
 (Du findest uns, indem du bei Teams in die Suchleiste oben "Medienscout" eintippst.)
- 2) Termin vereinbaren (vor Ort in der Schule oder als Teams-Videoanruf)
- Feedback-Gespräch + Dokumentation auf Feedbackbogen
 (Die Probleme und Lösungen werden durch Medienscout notiert.
 -> Aber alles bleibt <u>streng vertraulich</u> und wird auf Wunsch bei erfolgreicher Lösung vernichtet!)
- 4) Umsetzung der Lösungen + eventuelle Folgeberatungen



